

Zeit Stellenmarkt: 19.07.01

----- ZEIT-Stellenmarkt vom Tue Jul 24 04:42:53 2001

Weitere Stellenangebote im Internet finden
Sie mit Hilfe des ZEIT-Robot, der Suchmaschine
fuer Stellenanzeigen: <http://www.jobs.zeit.de/>

Sie haben sich mit der Adresse h-arthist@h-net.msu.edu
in den Zeit-Stellenmarkt eingetragen

1. offene Stelle: Das Institut fuer Kultur und Geschichte
der Deutschen in Nordosteuropa (IKGN)
in Lueneburg wird mit Mitteln des
Beauftragten der Bundesregierung
fuer Angelegenheiten der Kultur und
der Medien und des Landes Niedersachsen
gefoerdert. Das Institut erforscht
die Kultur und Geschichte der Deutschen
in ihren wechselseitigen Beziehungen
zu den Nachbarvoelkern im noerdlichen
Osteuropa, insbesondere auf dem Gebiet
der historischen preussischen Provinzen
Ost- und Westpreussen, Pommern, Posen
sowie in Polen, Estland, Lettland,
Litauen, in Russland, der Ukraine
und den anderen Nachfolgestaaten
der Sowjetunion. Den zeitlichen Schwerpunkt
der wissenschaftlichen Arbeit des
Instituts bilden das 19. und 20.
Jahrhundert. Das IKGN hat seinen
Sitz in Lueneburg sowie eine Abteilung
in Goettingen. Insgesamt sind 20
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, davon sieben
Historikerinnen/Historiker am Institut
beschaeftigt.
Es besteht eine fachliche Anbindung an die
Universitaet Hamburg. Das Institut verfuegt ueber
eine
oeffentliche Spezialbibliothek. Zum 1. Januar 2002
ist am IKGN die Stelle einer/eines

Direktorin/Direktors (analog BAT I a) zu besetzen.

Aufgabengebiet: Aufgabe der Direktorin/des

Direktors ist es, Projekte und

Forschungsaktivitäten des IKGN inhaltlich zu

initiiieren, zu koordinieren und zu gestalten.

Ihr/Ihm obliegt die Profilierung und Verankerung

des IKGN in der nationalen und internationalen

Forschungslandschaft. Eine Befähigung zur die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivierenden,

teamorientierten Leitung werden ebenso wie

eigenständige wissenschaftliche Forschungen und

Lehrtaetigkeit an der Universitaet Hamburg

erwartet.

Voraussetzungen: -Habilitation oder

habilitationsadaequate Leistungen im Fach

Geschichte, moeglichst osteuropaeische Geschichte.

-Mindestens zwei voneinander getrennte

wissenschaftliche Schwerpunkte innerhalb der

Arbeitsregionen des IKGN, von denen mindestens

einer im 19. oder 20. Jahrhundert liegen sollte

-Erfahrung in der Betriebs- und Personalfuehrung,

in

der Oeffentlichkeitsarbeit und bei der Einwerbung

von Drittmitteln -Lehrerfahrung -Bereitschaft, den

Wohnsitz im Raum Lueneburg zu nehmen. Die Bewerbung

von Frauen wird besonders begruesst.

Schwerbehinderte

werden bei gleicher fachlicher und persoenlicher

Qualifikation bevorzugt eingestellt. Ihre

schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum

15. September 2001 mit den ueblichen Unterlagen

(Lebenslauf, insbesondere wissenschaftlicher

Werdegang, Forschungsschwerpunkte,

Veroeffentlichungsverzeichnis, Verzeichnis der

Lehrveranstaltungen) an den Vorstand des Instituts

fuer Kultur und Geschichte der Deutschen in

Nordosteuropa c/o Conventstr. 1, 21335 Lueneburg

Weitere Hinweise zum IKGN finden Sie im Internet

unter www.nokw.de.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte

sonstige Stelle

Ort: 21335

Ansprechpartner: Vorstand des Instituts fuer Kultur

und Geschichte der Deutschen in Nordosteuropa
c/o Conventstr. 1, 21335 Lueneburg

2. offene Stelle: Landeshauptstadt Duesseldorf Wir suchen fuer das Stadtmuseum Duesseldorf zum naechstmoeeglichen Zeitpunkt eine/einen wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter Das Stadtmuseum ist das aelteste Museum Duesseldorfs und zeigt in seiner Schausammlung die Geschichte, Kultur und Kunst der Stadt und ihrer Region. Einer der Schwerpunkte der Sammlung ist Duesseldorf im 14. bis 16. Jahrhundert (jh.). Das Aufgabengebiet umfasst die Aeltere Stadtgeschichte von der Fruehgeschichte bis einschl. 18. jh., mit den Schwerpunkten im 16. und 17. jh.; die Zeit der Herzoege und Kurfuersten. Zu den Aufgaben gehoeren ferner: -die wissenschaftliche Betreuung, Aufarbeitung und Katalogisierung der Sammlung und Schausammlung -die konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchfuehrung von Ausstellungen (auch in Zusammenarbeit mit den Partnermuseen in Mannheim und Warschau sowie der Heinrich-Heine-Universitaet Duesseldorf) -die organisatorische und personelle Begleitung der verschiedenen Magazine des Hauses Wir erwarten: -ein moeglichst mit Promotion abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichte und der Kunstgeschichte -mehrjaehrige Berufserfahrung im Museumsbereich -Ausstellungs- und Veranstaltungserfahrung -Aufgeschlossenheit gegenueber zeitgemaessem Kulturmanagement und marketing -Erfahrungen im und Bereitschaft zum Fund-Raising -Faehigkeit zur Teamarbeit -ein hohes Mass an Motivation, Engagement und Flexibilitaet -Koordinationsfaehigkeit und Organisationsgeschick -sehr gute Englischkenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache -EDV-Grundkenntnisse sowie Anwendungssicherheit in Archivprogrammen Die

Einstellung erfolgt im Angestelltenverhaeltnis nach VergGr II BAT zu den Bedingungen des Bundes-Angestellten-Tarifvertrages (BAT). Fuer Auskuenfte steht Ihnen gerne Frau Milewczik, Telefon (02 11) 89-9 58 43, Heinrich-Heine-Allee 33/35, Zimmer 503, zur Verfuegung. Die Stadtverwaltung Duesseldorf verfolgt offensiv das Ziel zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Maennern. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdruuecklich begruesst. Teilzeitarbeit ist grundsaeztlich auf allen unseren Arbeitsplaetzen moeglich. Auswahlentscheidungen erfolgen unter Beruecksichtigung des Landesgleichstellungsgesetzes NW. Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, Referenzen zu benennen und auch ausserberuflich erworbene Kenntnisse, Faehigkeiten und Fertigkeiten anzugeben, wenn sie fuer ihre Eignung und Befaehigung fuer die ausgeschriebene Stelle von Bedeutung sind. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt beruecksichtigt. Es ist beabsichtigt, die Auswahlentscheidung im Rahmen eines Gruppenauswahlverfahrens (Assessment-Center) vorzubereiten. Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den ueblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Beschaeftigungsnachweise) bis zum 18.08.2001 an das Amt fuer Personalservice und zentrale Dienste, Abt. 11/4, Kennziffer 41/206/01/12, 40200 Duesseldorf, E-Mail: personalwirtschaft@sUdt.duesseldorf.de

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
allg. wiss. Angestelltenstelle

Ort: 40200

Ansprechpartner: Amt fuer Personalservice und zentrale Dienste, Abt. 11/4, Kennziffer 41/206/01/12, 40200 Duesseldorf

3. offene Stelle: Universitaet Basel An der Philosophisch-Historischen
Fakultaet der Universitaet Basel ist
am Seminar fuer Klassische Philologie

das Ordinariat für Lateinische Philologie
per 1. Oktober 2002 zu besetzen.
Die/der zu Berufende vertritt die
Lateinische Philologie in Lehre und
Forschung in der ganzen Breite. Erwartet
wird die Bereitschaft zur interdisziplinären
Zusammenarbeit, insbesondere die
Beteiligung am Fachverband
Altertumswissenschaften, und zur Mitarbeit in der
akademischen Selbstverwaltung. Die Universität
Basel strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen
an den hauptamtlichen Professuren an. Bewerbungen
von Frauen sind deshalb besonders willkommen.
Gemäss Universitätsstatut sind Stellen
grundsätzlich auch teilbar. Habilitierte oder
gleichwertig qualifizierte Bewerberinnen und
Bewerber sind gebeten, die üblichen Unterlagen
(Lebenslauf, Schriftenverzeichnis ohne Schriften,
Verzeichnis der Lehrveranstaltungen sowie der
laufenden oder geplanten Projekte) bis zum 15.
September 2001 dem Dekan der Philosophisch
Historischen Fakultät der Universität Basel,
Bernoullistrasse 28, CH-4056 Basel, einzureichen.
Auskünfte erteilt Prof. Dr. Jürgen v.
Ungern-Sternberg, Seminar für Alte Geschichte,
Heuberg 12, 4003 Basel, Tel. 0041-61-2671251,
E-Mail: j.vonungern@unibas.ch.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
sonstige Stelle

Ort: Ausland

Ansprechpartner: Dekan der Philosophisch Historischen
Fakultät der Universität Basel, Bernoullistrasse
28, CH-4056 Basel

4. offene Stelle: MUSIKSTADT SONDRERSHAUSEN Im Jahre
2004 soll im Schlossensemble Sondershausen
die 2. Landesausstellung Thüringens
zum Thema "Thüringen Land der Residenzen
1485-1918" stattfinden. Zur Vorbereitung
und Durchführung dieser Ausstellung
wird ein(e) Projektleiter(in)/Projektmanager(in)
möglichst zum 1. Oktober 2001 gesucht. Mit grossem

Organisations- und Planungsgeschick hat er/sie unter Einsatz moderner Technologien u. a. die Umsetzung von Konzepten vorzunehmen und die Taetigkeit einzelner Arbeitsgruppen zu koordinieren.

Wir erwarten eine Persoenlichkeit mit Erfahrung und Kompetenz in der Organisation von kulturhistorischen musealen Ausstellungen, der Oeffentlichkeitsarbeit, im Management und der Personalfuehrung. Er/sie sollte integrierende Faehigkeiten besitzen. Wir wuenschen -ein abgeschlossenes einschlaegiges Studium und Fremdsprachenkenntnisse -historische, kunstgeschichtliche und musikwissenschaftliche sowie museale Grundkenntnisse -hohes Engagement und Begeisterungsfahigkeit fuer diese Aufgabe Wir bieten

-eine vielseitige und selbstaendige Arbeitsaufgabe
-ein motiviertes und kollegiales Umfeld -Verguetung in Anlehnung an die Bestimmungen des BAT
Aussagefaehige Bewerbungen bitten wir bis zum 15. August 2001 an die Stadtverwaltung Sondershausen, Hauptamt, Markt 7, 99706 Sondershausen, zu richten.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 99706

Ansprechpartner: Stadtverwaltung Sondershausen, Hauptamt, Markt 7, 99706 Sondershausen

5. offene Stelle: Der Nienburger Kulturwerk e. V. ist seit Oktober 2000 Traeger des soziokulturellen Zentrums in Nienburg/Weser. Zur Verstaerkung unseres Leitungsteams suchen wir eine/n Mitarbeiter/in im Kulturbereich Sie sollten ueber einen entsprechenden Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluss sowie Berufserfahrung verfuegen. Offenheit fuer Neues, Faehigkeit zu selbstaendigem Arbeiten, Flexibilitaet und Kommunikationsfreudigkeit wuenschen wir uns von Ihnen. Verwaltungsaufgaben und -strukturen sollten Ihnen nicht fremd sein. Die an BAT angelehnte 3/4-Stelle wollen wir moeglichst bald besetzen.

Ihre

Bewerbung erbitten wir bis zum 6. 8. 2001 an das
Nienburger Kulturwerk im Eckhaus, Mindener Landstr.
20, 31582 Nienburg/W, Tel. 05021/91 16 66.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 31582

Ansprechpartner: Nienburger Kulturwerk im Eckhaus,
Mindener Landstr. 20, 31582 Nienburg/W

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt: 19.07.01. In: Arthist.net, 24.07.2001. Letzter Zugriff 25.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/24562>>.